



Husni Kabbach (SY)

*"Ich strebe nach einer Kunst, die direkt an das Alltagsleben angeschlossen ist...
die ein unmittelbares Ausströmen unseres wahren Lebens und unserer wahren Stimmung ist."
Jean Dubuffet*

Zündender Transfer 2018 Station I: Misteria

wann: Dienstag, 09. Jänner 2018 | 19 bis 21 Uhr **Eröffnung | Präsentation**
Vortrag: Renate Polzer
2. - 31. Jänner 2018 **Ausstellung**
Dienstag - Freitag 10:00 bis 18:00 Uhr **Öffnungszeiten**

In der ersten Ausstellung 2018 zeigt die BURN-IN Galerie Bilder von Husni Kabbach. Wir freuen uns, dass er seine erste Ausstellung in unserer BURN-IN Galerie präsentiert.

BURN-IN brennt nicht nur für Kunst, wir sind auch Verfechter des Storytellings, einer Methode, die heute unter anderem auch in der Bildung, als Methode zur Problemlösung und als Marketing-Methode eingesetzt wird.

Als sensibler Geschichtenerzähler zeigt sich Husni Kabbach in seinen Bildern.

Die meist dunklen Flächen der Malerei von Husni würde man ohne den erzählerischen Aspekt der winzigen Figuren als überwältigend oder vielleicht sogar als depressiv bezeichnen. Aber die unbekümmert gemalten Figuren erzählen durchaus positive Geschichten.

CV

Husni Kabbach ist Flüchtling aus Syrien und bezeichnet sich selbst als „self-educated artist“. 1987 in Homs geboren und mit den Kriegsgeschehnissen belastet, kam er 2012 nach Österreich. Homs war die Hochburg der syrischen Rebellen und wurde durch die Bomben des Assad-Regimes ausradiert.